

Qualitative Forschungsmethoden

Wintersemester 2024/25

Lehrperson: Dr. Johannes Petry

Universität Bonn

(Stand 15.10.2024)

Kursbeschreibung

Wie forschen Wissenschaftler? Wie stellen wir Fragen, auf die wir Antworten suchen? Und wie gehen wir bei deren Beantwortung vor? Diese und ähnliche Fragen sind bei der Konzeption von Forschungsprojekten von entscheidender Bedeutung, und Studierende werden während ihres gesamten Studiums (und insbesondere beim Schreiben einer Dissertation) mit diesen Fragen konfrontiert.

Dieses Seminar führt in die Prinzipien und Praxis qualitativer Forschung ein. Das Hauptziel des Kurses ist es, ein Verständnis dafür zu entwickeln, welche Fragestellungen durch qualitative Forschung untersucht werden können und welche Merkmale erfolgreiche qualitative Forschungsdesigns aufweisen.

Anhand von Anwendungsbeispielen werden bewährte Praktiken der qualitativen Forschung vermittelt, um die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, qualitative Forschung kritisch zu beleuchten, ihre methodische Qualität zu bewerten und eigene qualitative Forschungsdesigns zu entwickeln. Der Kurs konzentriert sich nicht auf eine bestimmte Methode, sondern behandelt eine Vielzahl von Ansätzen der empirischen Forschung wie z.B. Dokumentanalyse, deskriptive Statistik, Interviews, oder ethnografische Methoden.

Kursorganisation

Der Kurs erstreckt sich über 13 Sitzungen und beginnt am 15. Oktober 2024. Dieser Kurs wird als forschungsorientiertes Seminar durchgeführt. Der Kurs ist forschungsbasiert und konzentriert sich auf die Anwendung von Forschungsmethoden. Daher sind Anwesenheit, Engagement und Diskussion entscheidend. Durch die Konzentration auf das Design von Forschungsprojekten soll die Seminarmethode eine Reihe von Fertigkeiten schärfen - die Identifizierung von Forschungsfragen sowie geeigneter Konzepte und Methoden, um diese anzugehen, die Durchführung empirischer Forschung durch die Erhebung von Daten, die Durchführung kritischer Analysen und das Üben akademischen Schreibens.

Office hours

Es gibt keine festen Sprechzeiten. Wenn Sie Fragen zum Kurs, zur Lektüre oder zur Bewertung haben, können Sie mir jederzeit eine E-Mail schreiben oder mich in der Vorlesung ansprechen und wir können ein Treffen vereinbaren.

Kursübersicht

	Datum	Thema
1	15/10/2024	Was ist qualitative Forschung?
2	22/10/2024	Research Design
3	29/10/2024	Konzepte und Operationalisierung
4	05/11/2024	Fallstudien und Fallauswahl
5	12/11/2024	Prozessanalyse
6	19/11/2024	Datenerhebung, Messung und Triangulation
7	26/11/2024	Dokumentanalyse
8	03/12/2024	Deskriptive Statistik
	10/12/2024	<i>reading week</i> (Selbstständige Arbeit an Forschungsskizzen)
9	17/12/2024	Netzwerkanalyse
		<i>Christmas break</i>
10	07/01/2025	Experteninterviews
11	14/01/2025	Ethnografische Methoden
12	21/01/2025	Schreiben, Ethik and Visualisierung
	28/01/2025	<i>reading week</i> (Selbstständige Arbeit an Forschungsdesigns)

Prüfung

Für eine Studienleistung wird von jedem Studenten verlangt:

- Regelmäßige Teilnahme an den Seminaren
- die erforderliche Lektüre für jede Sitzung zu lesen
- ein 20-minütiges Referat über die Anwendung qualitativer Methoden in einer bestimmten Arbeit zu halten

Bei einer Modulprüfung müssen die Studierenden zusätzlich ein eigenes Forschungsprojekt entwickeln. Hierfür wird jeder Student aufgefordert:

- Regelmäßige Teilnahme am Seminar
- die geforderte Lektüre für jede Sitzung zu bearbeiten
- eine Forschungsskizze von 500 Wörtern zu schreiben (bis zum 28. Januar 2025)
- Besprechung der Forschungsskizze mit dem Dozenten
- Verfassen eines Forschungsdesigns von 2500 Wörtern (bis zum 31. März 2025)

Die Forschungsskizze macht 25% der Note aus, das Forschungsdesign 75%.
Präsentationen werden nicht benotet.

Die **Forschungsskizze** (500 Wörter; ohne Referenzen) ist bis zum 28. Januar 2025 einzureichen. Dies ist ein relativ kurzes Dokument. Natürlich ist Ihre Argumentation zu diesem Zeitpunkt nur vorläufig und könnte sich ändern/entwickeln, wenn Sie Ihre Analyse weiterführen. Aber Sie müssen eine Vorstellung davon haben, was Sie analysieren wollen und warum.

Das **Forschungsdesign** (2500 Wörter; ohne Referenzen) ist bis zum 31. März 2025 einzureichen. Aufbauend auf einer überarbeiteten Version der Forschungsskizze - in der das Forschungsthema angemessen eingeführt wird (wie beim Verfassen einer Einleitung), die relevante Literatur ausführlicher erörtert wird, das Rätsel/die Lücke/das Problem klarer ist und die Forschungsfrage (mehr oder weniger) festgelegt ist - konkretisiert das Forschungsdesign das vorgeschlagene Forschungsprojekt im Detail. Der Schwerpunkt liegt dabei vor allem auf theoretischen und konzeptionellen Debatten und ihrer Beziehung zu/der Anwendung im Projekt, der Operationalisierung relevanter Variablen oder der Identifizierung potenzieller kausaler Mechanismen/Interpretationen, dem methodischen Ansatz der Forschung sowie den Methoden, die zur Untersuchung der Forschungsfrage angewandt werden.

	Inhalte	Note
Präsentation (20min)	<i>Kritisch mit einem Papier (siehe Liste unten) und dessen Anwendung einer bestimmten Forschungsmethode auseinandersetzen.</i>	n/a
Skizze (500w)	<i>Forschungsthema:</i> Was ist das Thema und wieso dieses? <i>Stand der Forschung:</i> Was wurde bereits zu dem Thema gemacht? <i>Forschungsfrage:</i> Welches Problem/Problem/Lücke motiviert das Projekt? <i>Forschungsfrage:</i> Was genau werden Sie analysieren?	25%
Design (2500w)	<i>Einleitung:</i> Rahmen für Ihre Forschung (Thema) <i>Forschungspuzzle</i> <i>Stand der Forschung</i> (erweitert) <i>Forschungsfrage</i> <i>Theorie/Konzept(ualisierung):</i> Wie wird das analysiert? <i>Operationalisierung:</i> Wie werden Konzepte/Indikatoren untersucht? <i>Fallauswahl:</i> Welcher Fall/welche Fälle werden untersucht? <i>Daten:</i> Welche Daten sollen zur Untersuchung erhoben werden? <i>Methoden:</i> Wie werden die Daten erhoben?	75%

Wenn Sie mehr über das **akademische Schreiben** erfahren oder Ihr Wissen auffrischen möchten, lesen Sie die Richtlinien zum Schreiben (Broome 2019), insbesondere den Abschnitt „Gutes akademisches Schreiben“, der unter „Ergänzendes Material“ hochgeladen wurde. Ein Hinweis zum Stil: Ihre Arbeit soll wie ein akademischer Artikel aussehen, einschließlich:

- (1) eine Titelseite mit Name, Titel und Zusammenfassung,
- (2) eine Gliederung der Arbeit in Abschnitte (Einleitung, Diskussion der vorhandenen Literatur, Konzepte/Theorie und Methoden, gefolgt von der empirischen Analyse, einer Schlussfolgerung und Referenzen) und
- (3) Befolgung des allgemeinen Stils von Zeitschriftenartikeln in Bezug auf die korrekte Zitierung von Quellen, Formatierung usw.

Die verschiedenen Arten von Lektüre in diesem Kurs

Von allen Studierenden wird erwartet, dass sie die **Kernlektüre** lesen, da sie die Grundlage für die Seminardiskussion bildet. Neben der Kernlektüre gibt es für jede Methode auch eine Liste von **angewandter Lektüren** und **fortgeschrittenen Lektüren**, welche ein vertieftes Studium einzelner Methoden ermöglichen.

Für diesen Kurs gibt es kein Lehrbuch. Die folgenden Bücher geben jedoch einen guten Überblick über (Teilaspekte der) Erstellung von Forschungsdesigns:

- Blatter, J. & M. Haverland (2014) *Designing Case Studies: Explanatory Approaches in Small-N Research*. Basingstoke: Palgrave Macmillan.
- Burnham, P., K. Gilland Lutz, W. Grant, & Z. Layton-Henry (2008) *Research Methods in Politics* (2nd edition). Basingstoke: Palgrave Macmillan.
- Della Porta, D. & M. Keating (eds) (2008) *Approaches and Methodologies in the Social Sciences. A Pluralist Perspective*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Glynos, J. & D. Howarth (2007) *Logics of Critical Explanation in Social and Political Theory*. London: Routledge.
- Gschwend, T. & F. Schimmelfennig (eds) (2007) *Research Design in Political Science: How to Practice What They Preach*. Basingstoke: Palgrave Macmillan.
- Hay, C. (2002) *Political Analysis: A Critical Introduction*. Basingstoke: Palgrave Macmillan.
- Klotz, A. & D. Prakash (eds) (2008) *Qualitative Methods in International Relations. A Pluralist Guide*. London: Palgrave Macmillan.
- Mahoney, J. & D. Rueschmeyer (2003) *Comparative Historical Analysis in the Social Sciences*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Montgomerie, J. (eds) (2017) *Critical Methods in Political and Cultural Economy*. London: Routledge.
- Mosley, L. (2013) (ed) *Interview Research in Political Science*. Ithaca & London: Cornell University Press.
- Sprinz, D. F. & Y. Wolinsky-Nahmias (2004) *Models, Numbers, and Cases: Methods for Studying International Relations*. Ann Arbor: Michigan University Press.

Session 1 – What are qualitative research methods?

no readings for this session

Session 2 – What is a research design?

Core readings:

Marsh, D. & P. Furlong (2002) A skin, not a sweater: Ontology and epistemology in political science. In: V. Lowndes, D. Marsh & G. Stoker (eds) *Theory and Methods in Political Science*. Basingstoke: Palgrave Macmillan, 17-41.

Gschwend, T. & F. Schimmelfennig (2007) Introduction: Designing research in political science: A dialogue between theory and data. In: T. Gschwend & F. Schimmelfennig (eds.) *Research design in political science: How to practice what they preach*. Basingstoke: Palgrave Macmillan, 1-18.

Session 3 – Theory, concepts and operationalisation

Core readings:

Mair P. (2008) Concepts and concept formation. In: Della Porta, D. & M. Keating (eds) *Approaches and Methodologies in the Social Sciences. A Pluralist Perspective*. Cambridge: Cambridge University Press, 177-197.

Session 4 – Case studies and case selection

Core readings:

Yin, Robert K. (2018) *Case Study Research and Applications. Design and Methods*. Los Angeles: SAGE, 3-24.

Collier, D. (2011) Understanding Process Tracing. *PS: Political Science & Politics*, 44(4), 823-830.

Session 5 – process tracing

Core readings:

Trampusch, C., & B. Palier (2016). Between X and Y: how process tracing contributes to opening the black box of causality. *New Political Economy*, 21(5), 437-454.

Applied readings:

Culpepper, P.D. & R. Reinke (2014) Structural Power and Bank Bailouts in the United Kingdom and the United States. *Politics & Society*, 42(4), 427-454.

Session 6 – Data collection

Core readings:

Flick, U. (2005) Triangulation in Qualitative Research. In: Flick, U., E. von Kardoff & I. Steinke *A Companion to Qualitative Research*. London: SAGE, 178-183.

Vromen, A. (2002) Qualitative Methods. In: V. Lowndes, D. Marsh & G. Stoker (eds) *Theory and Methods in Political Science*. Basingstoke: Palgrave Macmillan, 237-253.

Session 7 – Document analysis

Core readings:

Bowen, G. A. (2009) Document Analysis as a Qualitative Research Method. *Qualitative Research Journal*, 9(2), 27-40.

Applied readings:

Chen, M., & J. Petry (2023) What about the dragon in the room? Incorporating China into international political economy (IPE) teaching. *Review of International Political Economy*, 30(3), 801-822.

Session 8 – Descriptive statistics

Core readings:

Burnham, P., K. Gilland Lutz, W. Grant & Z. Layton-Henry (2008) Descriptive Statistics. In: *ibid. Research Methods in Politics* (2nd edition). Basingstoke: Palgrave Macmillan, 138-170.

Applied reading:

Petry, J. (2020) From National Marketplaces to Global Providers of Financial Infrastructures: Exchanges, Infrastructures and Structural Power in Global Finance. *New Political Economy*, 26(4), 574-597.

Session 9 – Network analysis

Core readings:

Scott, J. (2017) What is Social Network Analysis? In: *ibid. Social Network Analysis* (4th edition). Los Angeles: SAGE, Chapters 1 + 3.

Applied readings

De Graaff, N. (2020) China Inc. goes global. Transnational and national networks of China's globalizing business elite. *Review of International Political Economy* 27(2), 191-207.

Session 10 – Expert interviews

Core readings:

Lune, H. & B. L. Berg (2017) A Dramaturgical Look at Interviewing. In: *ibid. Qualitative Research Methods for the Social Sciences*. Harlow: Pearson, 65-93.

Applied readings: expert interview

Petry, J. (2020) Financialization with Chinese characteristics? Exchanges, control and capital markets in authoritarian capitalism. *Economy and Society* 49 (2), 213-238.

Session 11 – Ethnographic methods

Core readings:

Bray, Z. (2008) Ethnographic approaches. In: Della Porta, D. & M. Keating (eds) *Approaches and Methodologies in the Social Sciences. A Pluralist Perspective*. Cambridge: Cambridge University Press, 296-315.

Applied reading

Kremers, K. & L. Rethel (2024) Curated Power: The Performative Politics of (Industry) Events. *International Political Sociology*, 18(1), olad021.

Session 12 – Reflections: writing, ethics and visualisation

Core readings:

Lune, H. & B. L. Berg (2017) Writing Research: Finding Meaning in Data. In: *ibid. Qualitative Research Methods for the Social Sciences*. Harlow: Pearson, 201-218.